

Blickwinkel

Du brauchst kein Dach über dem Kopf, um Künstler zu sein.

Eine Ausstellung der besonderen Art, mit Fotografie aus dem *Blickwinkel* von Menschen ohne Obdach. Vom 12. März bis 30. April 2021 im Zentrum am Zoo der Berliner Stadtmission, am Hardenbergplatz 13, 10623 Berlin-Charlottenburg.

Berlin steht für Vielfalt auf allen Ebenen. Stadt der Ruhelosen, der Querdenker, der Nachteulen, Stadt der kreativen Köpfe. In der U-Bahn sitzt Jung neben Alt, der Künstler neben dem Immobilienhai, Reich neben Arm. Berlin hat seinen eigenen faszinierenden Charme, doch die Großstadt ist rau. Sie ist nicht immer gerecht und sie übersieht so manches Mal, wer nicht in der Lage ist, sich Aufmerksamkeit und Hilfe zu verschaffen.

An Orten wie der Berliner Stadtmission am Zoo finden Menschen Zuflucht und Unterstützung, die die raue Seite Berlins nur allzu gut kennen. Täglich laufen die geschäftigen Berliner gehetzt und oftmals wortlos an ihnen vorbei. Würdigen sie keines Blickes.

Das Projekt *Blickwinkel*, gibt eben diesen Menschen die Möglichkeit, eine neue Perspektive einzunehmen. Menschen, die von Obdachlosigkeit betroffen sind, bekommen die Gelegenheit, mit einer Einwegkamera selbst Künstler zu werden und Berlin aus ihrem *Blickwinkel* fotografisch festzuhalten. Eine Auswahl dieser Werke wird ab dem 12. März 2021 in den Räumlichkeiten des Zentrums am Zoo der Öffentlichkeit als Ausstellung präsentiert.

Das Ziel ist es zu zeigen, dass auch der Mann, der mit seinem Schlafsack unter der Brücke liegt, oder die Frau, die in der U1 nach Kleingeld fragt, es wert sind, beachtet zu werden. Auch sie können Künstler sein und eigene Werke schaffen. Sie können Schönheit einfangen oder zum Denken anregen. **Die Auseinandersetzung mit jeder Schicht unserer vielseitigen Gesellschaft ist elementar für Verständnis und Akzeptanz.**

Wir laden **ab dem 12. März 2021** dazu ein, sich **im Zentrum am Zoo am Hardenbergplatz 13, 10623 Berlin-Charlottenburg** einem neuen *Blickwinkel* zu öffnen. Die einzigartigen Künstler bieten einen besonders authentischen Einblick in eine Seite Berlins, die vielen von uns üblicherweise verborgen bleibt.

Im Rahmen der Ausstellung können Gebote auf die Werke abgegeben werden. Der Erlös wird in voller Summe an die Künstler ausgezahlt.

Ein großer Dank geht an die Steuerberatungsgesellschaft [Freiberger & Kollegen](#) für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Sophia Vecchini | sophia.vecchini.sv@gmail.com |
Jänickestraße 3, 14167 Berlin | +49 1606223906